



Lokomotive 78 134 der Deutschen Bundesbahn, Revisionsdatum 13.8.62.

© PIKO Spielwaren GmbH

BR 78 als Neukonstruktion in der PIKO Expert Linie

Auch in Soundversion mit Extra-Features erhältlich

PIKO legt die klassische deutsche DampfloK für die Epoche 3 in seiner Expert Linie neu auf.

Mit der Neukonstruktion der populären BR 78 in der Expert Linie will PIKO dem Original ein würdiges Denkmal setzen. Die elegante Tenderlok ermöglicht unter anderem mit den yl-Wagen und Silberlingen authentische Zugbildungen, die den Charme der Epoche 3 auf jede Modellbahn-Anlage zaubern. In der Sound-Variante, die etwas später verfügbar sein wird, wird für echte DampfloK-Atmosphäre gesorgt.

Zu den Highlights des H0-Modells zählen die freistehende Leitungen, die filigrane Steuerung sowie die Führerstands- und Feuerbüchsenbeleuchtung. Bei der Soundversionen kommt eine Dampffunktion ab Werk, bei der Normalversion ist sie nachrüstbar.

Das Vorbild T18/BR 78

Im Jahr 1911 begann man bei den Preußischen Staatsbahnen mit der Entwicklung einer wendigen Personenzug-Tenderlok. Mit den Erfahrungen aus der P 8 wurde eine Lok mit symmetrischer Achsfolge und einer Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h konstruiert. Ab 1912 wurden die neuen Loks der Gattung T 18 (später BR 78) an die Preußischen Staatsbahnen ausgeliefert. Nach dem 2. Weltkrieg verblieben 424 Maschinen in Westdeutschland, 53 Exemplare kamen zur Deutschen Reichsbahn der DDR, von denen 49 wieder zum

Einsatz kamen und teils mit Windleitblechen ausgerüstet wurden. Die letzten Lokomotiven der Baureihe wurden bei der DB erst Mitte der 1970er Jahre im Bahnbetriebswerk Rottweil ausgemustert. Die T 18 war insgesamt eine der erfolgreichsten, langlebigsten und beliebtesten Lokbaureihen, die auf Deutschlands Schienen fuhren.

Die DampfloK BR 78 DB III ist ab 299,99 Euro verfügbar.



Es glüht die Kohle

© PIKO Spielwaren GmbH